



## Protokollauszug

### 14. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften vom 22.05.2025

---

#### TOP 8. Informationen der Verwaltung

Vorlage: Beschlussart:

Frau Schaarschmidt von der Klimaschutzagentur berichtet, dass diese sowie das Referat für Digitalisierung und Infrastrukturprojekte bemüht sind eine Förderung über die Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) für das Radverkehrskonzept zu erhalten. Eine Skizze wurde bereits eingereicht und bestätigt. Im nächsten Schritt wird der Förderantrag gestellt.

Herr Schulz ergänzt, dass hier Fördermittel sowohl für Fahrradabstellanlagen als auch für Radwege und Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet werden. Sofern der Zuschlag für die Förderung eingeht, müssen konkrete Vorhaben sowie die Terminierungen benannt werden. Das Fördervolumen umfasst rd. 14 Mio. € und muss ebenso auch personell geplant werden. Aufgrund der Personalsituation im FD Straßen sowie den daneben anstehenden Aufgaben (z. B. das Mehrjahresbauprogramm) muss dies für die kommende Haushaltsplanung bedacht werden.

Herr Schulz informiert außerdem über den Sachstand verschiedener Baustellen. Die K69 (Wen-ser Allee) befindet sich seit acht Wochen im Bau, die Brücke wurde bereits abgerissen. Nach aktuellem Stand wird der erste Bauabschnitt zum Ende des Jahres 2025 fertiggestellt, sodass die Ausschreibung des zweiten Abschnitts im Herbst 2025 erfolgen wird, damit die Umsetzung Anfang 2026 anknüpfen kann.

An der K67 Neubrück – Diddlese wurde der Radweg neu hergestellt, lediglich ein paar kleinere Restarbeiten stehen noch aus.

Auf der K41 Hohenhameln – Ohlum wurde die Fahrbahn erneuert.

Herr KTA Dr. Efken wünscht eine regelmäßige Information an den Ausschuss über den Sachstand zu Bauprojekten, damit der Ausschuss dahingehend sprachfähig ist.